

's FC-Heftle

11/2013 //////////////////////////////////



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN
DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN

Mit Volldampf in die Rückrunde!

» WIR SIND ST. GEORGEN «

Unsere Aktiven

Von Spiel zu
Spiel denken

Unsere Damen

Spannung im restlichen
Saisonverlauf

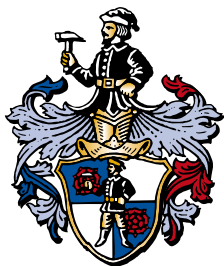
Unsere Jugend

Hallenturnier-
Bilanzen

Sonstiges

Familienturnier
beim FC

WEINGUT



FABER
FREIBURG

**"Symbadische" Weine,
fruchtige "Seccos" und Sekte,
edle Destilate, Versandservice.**

- Wein- und Sektgut
- Edelbrände
- Gästezimmer
- Ferienwohnungen

Inhaber: Martin Faber, Dipl.-Ing. Weinbau und Oenologie

Langgasse 5 · 79111 Freiburg-St. Georgen

Tel. 0761-434 63 · Fax 0761-47616 77 · info@weingutfaber.de · www.weingutfaber.de



Hotel Gasthaus Rössle

BASLER LANDSTRASSE 106 · 79111 FREIBURG ST. GEORGEN · TEL. 0761/43313



- Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison
- Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 €
- Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: www.hotel-roessle-freiburg.de

ERLEBEN SIE DIE
MAGIE AUS FARBE
UND LICHT.

WELLA
ILLUMINA
COLOR

**CREATIV
COIFFEUR**
LOFFLER

www.friseur-loeffler.de

Aktive Herren – Vorfreude auf die Rückrunde

Gelungene Vorbereitung

Die Aktiven Herren starten als Tabellenführer in die Rückrunde der Bezirksliga Freiburg. Die Vorbereitung wurde von Trainer Eugen Beck genutzt, um die Grundlagen für einen guten Start gegen Ballrechten-Dottingen zu schaffen. Die gesamte Mannschaft freut sich auf spannende Spiele und große Unterstützung von Euch, liebe Leser. Damit ihr auch keinen Termin verpasst, findet ihr hier einen Überblick über alle Spiele. Seid dabei!



DANIEL KUHN UND CLAUDIUS SPIEGELHALTER
BEI EINEM TESTSPIEL



DANIEL SPIEGELHALTER SPIELTE EINE GUTE
VORBEREITUNG

Vorwort



Liebe Fußballfreunde,

kürzlich erzählte ich einem Bekannten von meiner Jugendtrainer-Tätigkeit beim FC. Seine Reaktion: „Bist Du nicht ein wenig verrückt? Oder hast Du sonst nichts zu tun?“ Hatte ich – mehr als genug. Und nicht nur deshalb gab ich zurück: „Das frage ich mich oft genug selbst, ob es nicht verrückt ist, was ich da mache.“

Dabei hatte alles ganz harmlos angefangen – damals, vor über acht Jahren. Der Älteste kam gerade in die E-Jugend, und deren Trainer fragte, ob ich ihn ein wenig unterstützen könne. Also „unterstützte“ ich, kam einmal die Woche auf dem Platz vorbei, um Hütchen in der Gegend herumzutragen. Und fuhr mit zu den Spielen, klar.

Ein Jahr später hatte der Jüngere in der F-Jugend plötzlich keinen Trainer mehr – ich wurde also „Cheftrainer“. Auch noch kein Problem: Einmal die Woche Training, und ab und an ein Turnier.

Danach ging es aber langsam los. Zweimal die Woche Training mit der E-Jugend, am Wochenende mit zwei Teams Staffel spielen, Hallenmeisterschaften,... In der D-Jugend schaute einem plötzlich der Verein über die Schulter, der „Aufstieg“ wurde fest erwartet. Und so manches „Scharmützel“ mit Trainerkollegen und Vereinsfunktionären kam unweigerlich dazu.

Im letzten Sommer sollte es dann völlig unerwartet Landesliga sein. Also Ärmel hochkrempeln, mit der neuen C-Jugend zuweilen dreimal die Woche trainieren, auswärts bis nach Rastatt fahren, gleich zwei Hallenmeisterschaften spielen, Staffelsitzungen im tiefsten Schwarzwald, Spielgemeinschaft mit Blau-Weiss pflegen, England-Austausch mitorganisieren,... – und ganz nebenbei von Anfang an immer wieder die Aufgaben dieses „Heftles“ mitgestalten.

Irgendwie schon „verrückt“ für einen, der wahrlich keinen „9-bis-5“-Job hat, oder? Aber muss man nicht sowieso ein wenig (positiv) verrückt sein, um in diesem Verein irgendwas zu machen? Und was wäre das überhaupt für ein Leben, so ganz ohne Verrücktheiten? Also, weiter geht's... Weil Lust und Spaß trotz alledem die Last noch immer überwiegen...

In diesem Sinne sportliche Grüße,
Ralf Neumann

Termine der Rückrunde 2012/2013, Aktive Herren I

Sonntag, 10.03.2013	FC Freiburg St. Georgen SV - RW Ballrechten-Dottingen	14:30
Sonntag, 17.03.2013	SF Eintracht Freiburg - FC Freiburg St. Georgen	14:30
Sonntag, 24.03.2013	FC Freiburg St. Georgen - SV Au-Wittnau	14:30
Samstag, 30.03.2013	FV Sasbach FC - Freiburg St. Georgen	16:00
Sonntag, 07.04.2013	FC Freiburg St. Georgen - SV Kirchzarten	15:00
Sonntag, 14.04.2013	SV Opfingen - FC Freiburg St. Georgen	15:00
Sonntag, 21.04.2013	FC Freiburg St. Georgen - TuS Oberrotweil	15:00
Donnerstag, 25.04.2013	VfR Pfaffenweiler - FC Freiburg St. Georgen	18:30
Sonntag, 28.04.2013	SpVgg. Gundelfingen/Wildtal - FC Freiburg St. Georgen	10:45
Sonntag, 05.05.2013	FC Freiburg St. Georgen - SV RW Glotttaltal	15:00
Samstag, 18.05.2013	FC Freiburg St. Georgen - SV Mundingen	16:00
Sonntag, 26.05.2013	FC Denzlingen 2 - FC Freiburg St. Georgen	15:00
Sonntag, 02.06.2013	FC Freiburg St. Georgen - SV Biengen	15:00

Hinzu kommen die Nachholspiele gegen Prechtal, Neuenburg und Biengen, die bisher noch nicht final terminiert sind.

Ergebnisse der Testspiele: FC - DJK Donaueschingen 1-0, Tor: Frankus
FC - Bahlinger SC II 2-1, Tore: A. Greitzke, D. Spiegelhalter
FC - TV Köndringen 3-0, Tore: Rauber, Hassoun, A. Greitzke
FC - Elzach/Yach 2-1, Tore: Rauber (Foulelfmeter), A. Greitzke
FC - SV Munzingen 1-2, Tor: Rauber

Aktive Damen – Spannung im restlichen Saisonverlauf

In der Rückrunde noch stärker?

Spannung pur ist angesagt für die Damen des FC Freiburg-St. Georgen in der anlaufenden Rückrunde. Mit vier Zählern Vorsprung auf den Tabellenzweiten des FC Wolfenweiler-Schallstadt konnte man wie bekannt die Hinrunde als Herbstmeister beenden.

Gleich in den ersten drei Spielen im neuen Jahr geht es dabei gegen die unmittelbaren Verfolger, so dass der Grundstein auf eine erfolgreiche Rückrunde schon früh gelegt werden kann. Neu mit dabei ist Sandy Weiß, Winterneuzugang von den SF Eintracht Freiburg, und auch Anja Nacken wird nach ihrem einjährigen Auslandsaufenthalt wieder zur Mannschaft dazu stoßen.

So ist der Kader im Vergleich zur Hinrunde eigentlich noch besser besetzt und die Mannschaft noch stärker einzuschätzen – bleibt also abzuwarten, ob sie dies auch auf den Platz bringen kann oder am Schluss doch an ihren Nerven scheitert?

ANDREAS BECHTOLD

»»» Spiele in der Vorbereitung

FC Wolfenweiler – FC Freiburg-St. Georgen 7:0 (2:0)

Weiß – Katzmarski (Nunn), Hanke, Hoffmann, Lammich – Schlingemann (Schuble), Joos, Schladerer, Süßlin (Sieger) – Grober, Dengler

SV Gottenheim – FC Freiburg-St. Georgen 1:0 (0:0)

Weiß – Marshall-Dahm, Schuble, Schlingemann, Jalsovec – Hanke, Lang, Gessler (Dengler), Süßlin – Grober, Sieger

FC Freiburg-St. Georgen – FV Windenreute 2:2 (2:1) (Tore: 2 x Lilia Dengler)

Jalsovec – Jerg (Katzmarski), Schuble, Schlingemann, Lammich (Süßlin) – Hanke, Joos, Schladerer, Lang – Grober (Sieger), Dengler

FC Freiburg-St. Georgen – FC Denzlingen 2:4 (1:3) (Tore: Alina Schladerer, Lilia Dengler)

Weiß – Marshall-Dahm, Katzmarski (Schuble), Hoffmann, Jerg (Nunn) – Hanke, Schlingemann, Schladerer – Joos (Süßlin), Grober (Dengler), Lang

PSV Freiburg 2 – FC Freiburg-St. Georgen 0:0 (0:0)

Weiß – Schuble (Katzmarski), Jerg, Hoffmann, Nunn (Köhn) – Hanke (Lang), Schlingemann, Schladerer – Süßlin, Grober (Sieger), Dengler

»»» Termine der Rückrunde

Sonntag, 17.03.13, 17.00 Uhr

SF Winden – Damen

Samstag, 23.03.13, 16.00 Uhr

Damen – TuS Obermünstertal

Sonntag, 07.04.13, 13.30 Uhr

FC Wolfenweiler-Schallstadt 2 – Damen

Sonntag, 14.04.13, 11.00 Uhr

Damen – TuS Oberrotweil

Sonntag, 21.04.13, 16.00 Uhr

SF Eintracht Freiburg – Damen

Sonntag, 28.04.13, 15.00 Uhr

Damen – SG Hausen

Samstag, 25.05.13, 16.00 Uhr

Spvgg. 09 Buggingen/Seefeldlen – Damen

Sonntag, 02.06.13, 11.00 Uhr

SG Köndringen – Damen



SANDY WEIß – WINTERNEUZUGANG DER DAMEN – KAM VON DEN SF EINTRACHT FREIBURG ZUM FC



JUDITH GROBER (LINKS) IM TESTSPIEL GEGEN DEN FC WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

WALTER VÖGELE
Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar

50 Jahre
1960-2010
WALTER VÖGELE



- Blechnerei
- Sanitär
- Heizung
- Solar

Walter Vögele GmbH • Bötzinger Straße 74
79111 Freiburg-St. Georgen • Gewerbegebiet Haid-West
Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • www.walter-voegele.de

Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!



Gelungenes Comeback

Beim diesjährigen Gemeinschaftsabend in der Festhalle der Schönbergschule konnten die Aktiven Frauen und Herren nach 20-jähriger Abstinenz ein viel umjubeltes Comeback feiern. Darnach waren noch die Aktiven Herren alleine im „Männerballet“ aufgetreten, dieses Mal gab's einen gemeinsamen Auftritt der FC Mädels und Jungs zu verschiedenen Liedern der Backstreet Boys sowie Britney Spears. Wollen wir hoffen, dass der nächste Auftritt nicht wieder so lange auf sich warten lässt...



**Fahrfreude durch
Qualität und Sicherheit!**

L. MARANGI
SERVICE aus Freude
KFZ-MEISTERBETRIEB
BMW · AUDI · VW · SMART

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:

- Inspektionen nach Bedarf
- Hol- und Bringservice
- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

www.marangi.de

Friedrich-Neff-Str. 9 · 79111 Freiburg · Tel. 0761/479989-0 · info@marangi.de

**BLUMENHAUS
PRÄG**

Im Glaser 18 · 79111 Freiburg-St. Georgen
Tel.: 0761/49 17 81 · Fax: 0761/49 17 26
Internet: www.blumen-praeg.de
E-Mail: info@blumen-praeg.de



**Individuell & flexibel
Unser Partyservice für Sie !**

METZGEREI LEHMANN . CATERING & PARTYSERVICE
Hexentalstr. 31 . Filiale Dorfstr. 11 . 79249 Merzhausen
Tel. 0761 / 40 20 64 . Fax 0761 / 40 20 93
info@metzgerei-lehmann.de . www.metzgerei-lehmann.de

Computerschriften Fahrzeugbeschriftungen Bandenwerbung
Digitalprint Spanntransparente Werbe-Shirts Bauschilder
Folienaufkleber und -etiketten Orientierungssysteme u.v.m.



augen auf Glatz Werbung
Basler Landstr. 53a
79111 Freiburg
Tel. 0761 456 998 0
info@glatzwerbung.com

www.glatzwerbung.com



ZUM KLOSTERBRÄU
Am Mettweg.36
79111 Freiburg

Mo.-Do. 10.00 – 3.00 Uhr
Fr.-Sa. 10.00 – 5.00 Uhr
Sonntag 10.00–3.00 Uhr

Tel. 0761-5198177

Alle Spiele Live

Sanitär - Heizung
Blechnerei - Energieberatung

V. MESARIČ

Haugerweg 10 • Freiburg - St. Georgen
Tel. 0761 / 2 02 25 06
Mobil 0172 - 7 16 29 69



Frühling & Sommer
Unsere Weine -
frisch · fruchtig · spritzig

HOTEL · GASTHAUS · WEINGUT
PARADIES
Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Schuler
Basler Landstraße 87
79111 Freiburg - St. Georgen
Restaurant Mo. - Fr. ab 17.00 Uhr · Hotel durchgehend geöffnet · Tel. 0761 4 3565 · www.hotel-paradies-freiburg.de

RAUBER 
RAUM AUSSTATTUNG

Michael Rauber
Raumausstattermeister

Brombergstraße 17
79102 Freiburg
Tel. 0761 / 7 31 26
Fax 0761 / 70 96 73
info@rauber-raumausstattung.de
www.rauber-raumausstattung.de

- Polsterei
- Vorhänge
- Sonnenschutz
- Teppiche
- Wollfilz-
Meterware
und Zuschnitte
- Filz-Taschen
- und mehr...



...ist doch klar

STUDIO Marika
Tel. 434745

Andreas-Hofer-Strasse 69b · 79111 Freiburg - St. Georgen

Sonstiges – Das Fußball-Familien-Erlebnis am Pfingstsonntag 19.05.2013



...beim FC Freiburg-St. Georgen

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leser,

wir haben eine ganz besondere Veranstaltung für Euch am Pfingstsonntag – und damit für alle, die es in den Pfingstferien nicht in den Urlaub verschlägt: ein Fußball-Kleinfeld-Turnier für die ganze Familie organisiert von Opel und dem FC Fr-St. Georgen.

Wir bieten dabei ein tolles Rahmenprogramm und möchten Euch, liebe Kinder, einen unvergesslichen Fußball-Familien-Tag auf unserem Sportgelände bieten. Es ist die Gelegenheit, zusammen mit Euren Mamas und Papas, Fußball zu spielen und dem runden Leder hinterherzujagen.

Weitere Informationen sowie Eure Anmeldung bitte per E-Mail an Tobias Rauber: tobi.rauber@gmx.de



Datum: 19.05.2013
Teams: max. 24
Platz: Rasen, Kleinfeld
Speis und Trank: Gegrilltes & Salate
Kaffee & Kuchen
Getränke

Die Teams:

- 5 Feldspieler + 1 Torwart
- Maximal 12 Spieler pro Team (Kinder und Eltern)
- pro Team 5 Kinder zwischen 7 und 13 Jahren
- 4 Kinder müssen gleichzeitig auf dem Platz sein

Das Turnier: Die beiden Finalisten qualifizieren sich für das Zwischenrundenturnier beim SC Freiburg. Die Finalrunde findet im September im Rahmen eines Bundesliga-Heimspiels von Borussia Dortmund statt.

Buntes Rahmenprogramm: Das SC-Füchse kommt zu Besuch. Hüpfburg, Kinderschminken, Tombola mit tollen Preisen
...und vieles mehr!

Sonstiges – Jahreshauptversammlung

2012 – Eine runde Sache

Die Jahreshauptversammlung am 1. März 2013 verlief ohne besondere Vorkommnisse – und die wichtigste Entscheidung war eindeutig und fast einstimmig: Eugen Beck bleibt für weitere zwei Jahre 1. Vorstand des Vereins.

Rund 80 Mitglieder des FC Freiburg-St. Georgen hatten sich im Clubheim versammelt, um das Jahr 2012 Revue passieren zu lassen sowie ins Jahr 2013 und die anstehenden Themen voraus zu schauen.

Eugen Beck berichtete als Vorsitzender des Vereins von einem sehr guten Jahr für den FC und zeigte sich sehr zufrieden mit den verschiedenen Abteilungen des Vereins. Dank von Seiten des Vorstands gab es insbesondere für die vielen wichtigen Helfer, die das Vereinsleben mit ihrem tollen Einsatz erst ermöglichen.

Gefolgt von seiner Ansprache gab es dann allerhand aus den verschiedenen „Abteilungen“ zu berichten: Dieter Braun, Spielausschuss der Aktiven Herren, blickte auf eine sehr erfolgreiche erste Saison in der Bezirksliga Freiburg zurück, berichtete vom guten zweiten Platz der Zweiten Mannschaft sowie dem hervorragenden ersten

Platz der Ersten Mannschaft in der jetzt laufenden Saison. Trotzdem, und das unterstrich vor allem auch Trainer Eugen Beck nochmal, „habe man noch nichts erreicht und man tue gut daran, weiterhin von Spiel zu Spiel zu denken“.

Auch von der Damen-Mannschaft konnte Trainer Andreas Bechtold den Mitgliedern viel Positives verkünden: ein zweiter Platz in der Saison 2011/2012 sowie ebenfalls die Herbstmeisterschaft in der aktuellen Runde geben Anlass, um sich auf die Rückrunde zu freuen und das Ziel Meisterschaft anzupeilen.

Aus der Jugendabteilung gab es von Bernhard Müller sowohl negative wie auch positive Erlebnisse und Ergebnisse zu erzählen. Herauszuheben ist dabei sicherlich, dass grundsätzlich eine sehr gute Jugendarbeit beim FC gemacht wird und jedes Jahr tolle Fußballer den Sprung zu den Aktiven schaffen. Aktuell hoffe man nun insbesondere darauf, dass „vor allem die D1-Jugend den Abstieg aus der Bezirksliga noch verhindern kann und auch die C1 die Landesliga ein weiteres Jahr hält“. Sollten diese Ziele erreicht werden, könne man guten Mutes in die Zukunft schauen und

weiterhin vielen Kindern und Jugendlichen den Spaß an Fußball und Bewegung vermitteln.

Weitere Themen waren der Jahresbericht der Alten Herren von Präsident Jürgen Schindler, die Entlastung des Vorstandes sowie der Bericht des Kassierers. Positiv hervorgehoben wurde außerdem von verschiedenen Mitgliedern, dass der Verein in den letzten Jahren wieder enger zusammengerückt ist, die Zusammenarbeit zwischen Jugend und Aktiven viele positive Aspekte mit sich bringt – und auch der Auftritt der Aktiven Frauen und Herren beim diesjährigen Gemeinschaftsabend wurde von vielen Seiten gelobt.

Wie zu Beginn bereits angesprochen, stand zum Schluss der Tagesordnung die Wahl des 1. Vorstands an – und es gab dabei nur einen Kandidaten, der am Ende wiedergewählt wurde: Eugen Beck, der also weiterhin Trainer und Vorstand in Personalunion bleibt. Und wie sagte ein Mitglied als treffendes Schlusswort: „Wir möchten uns bei Eugen Beck für seine tolle Arbeit bedanken und sagen, dass wir ein gut geführter Amateurverein sind“. Weiter so FC!

TOBIAS RAUBER

CLUBHEIM

FC Freiburg St. Georgen

- ▶ Alle Spiele der Bundesliga, Champions League und Europa League auf Großleinwand genießen.
- ▶ **Dienstag und Donnerstag ist Studententag.**
Mit Studentenausweis zahlt Ihr an beiden Tagen für das Weizen nur 2,50 €, Bier 2,00 €.
- ▶ Gerne kann das Clubheim für Geburtstage oder andere Feierlichkeiten für bis zu 80 Gäste gemietet werden.

**Alle Pizzen für nur 4 €
zum Mitnehmen!**
Telefon: 0761/57089271

**Salami, Schinken,
frische Champignons und
viele weitere Zutaten...**

**Jeder 7., 17., 27., 37., usw. Anrufer
erhält die bestellte Pizza GRATIS.**

BESTELLZEITEN:
Di.-Do. 18.00–00.00 Uhr,
Fr/Sa 18.00–01.00 Uhr,
So. 18.00–00.00 Uhr

TOTO-LOTTO
SCHREIBWAREN
TABAKWAREN
FOTOKOPIEN

Inhaberin
Renate Jahn

RENATE'S ECKLADEN

79111 Freiburg/St. Georgen • Terlaner Straße 2
Telefon 07 61 / 49 43 20

 **Bankhaus E. Mayer AG**
Privatbank seit 1879

Wir fördern
den Sport
in unserer Region!

79098 Freiburg • Friedrichring 30
Telefon 0761/282 00-0 • www.bankhaus-mayer.de

 **Patrick Wicklein**
MONTAGESERVICE

- ◆ Fliesen, Parkett, Laminat, Tapezieren, Malen und Lackieren, Trockenbau, Edelstahlgeländer & Edelstahlsonderanfertigungen uvm.
- ◆ Komplette Um- und Ausbauten, Altbausanierung.
- ◆ Wir sind Ihr kompetenter Handwerker zu fairen Preisen.
- ◆ Patrick Wicklein Montageservice,
Tel.: 0163-9214843; patrick_wicklein@web.de

FUS_{GmbH} MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheizungstyp die passende Heizölsorte!



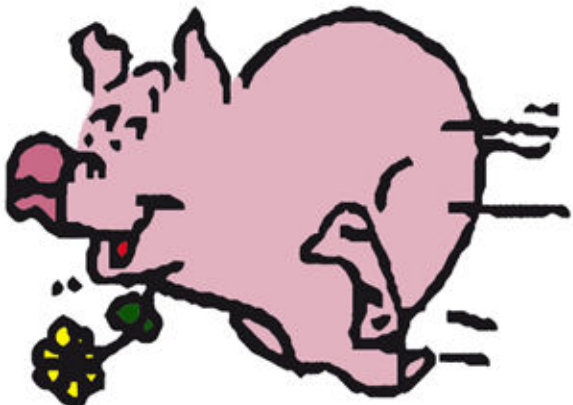
Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloele.de

MINI-SERVICE **MINI-mayer.DE**
MINI-PARTS



D-HEITERSHEIM AN DER B3 PHONE +49-7634-2500

Vom Schwänzle bis zum Schweineohrle
alles gibt's beim Metzger Möhrle!



Metzgerei Möhrle

79106 Freiburg • Emmendinger Straße 5
Telefon 27 26 91

 Blumenstr. 22
SCHÖNBERG
APOTHEKE
TELEFON 0761 - 491739
TELEFAX 0761 - 41856

Für Ihre Gesundheit bleiben wir am Ball ...



Jugend – G- & F2-Jugend

Schnürsenkel binden

....zirka 10-15mal als Zusatzaufgabe im Training.

Seit eineinhalb Jahren sind wir mittlerweile die Trainer der ehemals 5- bis 6-Jährigen.

Angefangen hatten wir zu Viert (Coco und Christian Bühler, mein Bruder Hansi Laug und ich, Mike Laug) mit 25 Kindern und etwa dem Doppelten (und noch mehr) an Erwachsenen, die uns teilweise streng beim Training beäugten.

Der Eintritt ins Turnierleben verlief dann auch nicht ohne leichte Startschwierigkeiten. Beispielsweise wurde das Staffeltturnier bei SF Eintracht Freiburg vorgezogen, ohne uns zu benachrichtigen. Da waren wir dann angekommen und das Turnier war schon beendet. Das war sehr ärgerlich, aber als Trainer passiert dir das (hoffentlich) nur einmal.

Die Spielereltern sind von Anfang an immer mit dabei. Da werden Fotos geschossen und hinterher ausgetauscht, die Fahrbereitschaft zu den Turnieren ist immer groß, Thekendienste werden übernommen, gegrillt – und bei den Turnieren auch mal als Co-Trainer ausgeholfen, wenn's sein musste. Da ist es nicht verwunderlich, dass auch die Feier unseres ersten Turniersiegs komplett auf das Konto der Spielereltern ging.

Unsere erste Nikolausfeier hatten wir im Clubheim gefeiert. Es war rappellvoll – und ihr könnt mir glauben, dass wir trotzdem mit über 100 Erwachsenen und Kindern alle gleichzeitig gegessen und getrunken haben.



Unser Sommerfest auf dem Vereinsgelände war ebenso gut besucht – und wir konnten bei schönstem Wetter grillen, Spaß haben und uns austauschen.

Dass es bei den Kleinen noch etwas lockerer zugeht, sieht man unter anderem daran, dass ein Kind bei einem Turnier auch mal ein Spiel aussetzt, weil es gerade seine Wurst essen will. Oder dass ein Spieler plötzlich kein Torwart mehr sein will, weil er eben auch mal draußen spielen will. Letzteres treibt den Trainern dann doch mal die eine oder andere Stressperle auf die Stirn.

Das neue Jahr hat jetzt durchaus erfolgreich begonnen: Nach einem hervorragenden 2. Platz beim Hallenturnier in Herbolzheim konnten wir das Turnier in Kirchzarten ohne Gegentor gewinnen.

Inzwischen ist aus der letztjährigen G1-Jugend die F2 geworden, die jetzt von Hansi und Edmar Schall erfolgreich trainiert wird.

Ich denke, dass man bei uns sehr viel Spaß haben kann und unsere Arbeit dadurch honoriert wird, dass der Zulauf ungebrochen groß ist. Mittlerweile sind wir insgesamt auf über 50 Kinder angewachsen. Und für dieses Frühjahr haben sich schon wieder neue Kinder des Jahrgangs 2007 angemeldet, die unbedingt bei uns spielen wollen. Ich hoffe, dass wir bis dahin auch einen Trainer finden.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Kindern und Eltern herzlich für die bisherige Zeit bedanken und hoffe, dass wir in diesem Jahr weiterhin den selben Spaß und Erfolg haben. GRUSS, MIKE

Jugend – E1-Junioren

Lernen um zu siegen

Eine gemischte Mannschaft aus dem E-Jugend-Jahrgang 2002/2003 hat die diesjährigen Bezirkshallenfutsalmeisterschaften mit dem Titel beendet. 41 Mannschaften hatten sich zum Vergleich gemeldet. Im Endturnier verwiesen unsere Jungkicker die Teams aus Opfingen, Breisach und von unserem Nachbarn PSV schließlich mit grosser Spielfreude und 7:4 Toren auf die Plätze.

Davor hatten die Jungs allerdings auch tüchtig Lehrgeld zahlen müssen, als sie in den beiden McDonalds-Cup-Turnieren in Lahr (im Viertelfinale

nach Siebenmeterschiessen unterlegen) sowie dem stark besetzten Turnier in Weil (in der Vorrunde ausgeschieden) an technisch und taktisch besseren Teams scheiterten. Doch die Niederlagen sorgten letztlich für eine hohe Motivation und Aufmerksamkeit im Training. Und auch die Spiel- und Siebenmeterschieß-Erfahrungen zahlten sich aus.

So konnte der Jahrgang 2003 dann in Neuenburg wie auch bei unserem eigenen Heimturnier die Halle als Sieger verlassen. Wurde das vereins-eigene Turnier bei 15:0-Toren souverän gewonnen,

sorgte in Neuenburg beim Halbfinale gegen den FC Armicitia Riehen Eric Henig erst im neunten Schuss vom Punkt für den Einzug ins Finale. Von den 20 Mitbewerbern um die Podestplätze wartete schließlich mit der Eintracht ein Altbekannter im Finale. In einem Kraftakt glichen die Jungs buchstäblich in letzter Minute den 3:1-Rückstand noch aus. Im Siebenmeterschiessen entschieden unser bärenstarker Torwart Filan Kleinn und schließlich Fernando Maas mit dem letzten Treffer das Turnier zu unseren Gunsten.

Die Hinrunde im Freien schloss die E1 des Jahrgangs 2002 übrigens auf dem 4. Platz, die E2 des Jahrgangs 2003 landete auf dem 2. Platz. Beide dürfen sich nun jeweils mit der oberen Hälfte der Nachbarstaffeln messen. Hoffentlich bleiben uns daher Spielfreude und Lernwille auch auf dem Rasen erhalten.

RALF ROTH



JG. 2002/03 E-JUGEND-HALLENBEZIRKSMEISTER



JG. 2003 TURNIERSIEGER IN NEUENBURG



JG. 2003 TURNIERSIEGER HEIMTURNIER



Jugend – FC-Hallenturnier 2013

Spannung, Spaß und Teamgeist

Am 2. und 3. Februar 2013 richtete der Förderkreis Jugendfußball FC Freiburg-St. Georgen das traditionelle Hallenturnier der Jugendabteilung des FC Freiburg-St. Georgen aus. Insgesamt strömten 48 Jugendfußballmannschaften in die Sporthalle der Staudinger-Schule in Freiburg-Haslach, um sich in G-, F2-, F1-, E2- und E1-Turnieren miteinander zu messen.

An beiden Tagen verfolgten zahlreiche Zuschauer die packenden und abwechslungsreichen Spiele und brachten immer wieder gehörig Stimmung in die Halle. Bei aller Spannung und Brisanz stand dennoch stets die Fairness im Vordergrund. Dafür sorgten nicht zuletzt auch unsere Schiedsrichter aus der B-Jugend, welche neben der Turnierleitung die Spiele jederzeit souverän leiteten.

Ermöglicht haben uns die Durchführung des Turniers auch die Helferinnen und Helfer, die vor Ort oder am heimischen Backofen im Einsatz waren, wie auch unsere Sponsoren, die uns mit Sach- und Geldspenden unterstützt haben – allen voran „Teamsport Kohl“ und „Offensiv-Sport“.

Von der Spielplangestaltung über das Herrichten der Halle bis hin zur reichhaltigen Verpflegung von Spielern und Zuschauern wurde an alles ge-

dacht. Auch an dieser Stelle nochmals: Herzlichen Dank!

Zum Turnier selbst: Am Samstag startete die G-Jugend. Schon bei den jüngsten Teilnehmern erkannte man den Ehrgeiz und den zielsicheren Torjägerinstinkt. Vor allem aber prägte der Teamgeist das Turnier. Aus diesem Grund sind unabhängig von den Ergebnissen in der G-Jugend immer alle Spieler die Gewinner – und wurden daher für ihren tollen Einsatz mit Goldmedaillen und Urkunden belohnt.

Auch in der F2-Jugend überraschte die spielerische Qualität der Mannschaften, und das spannende Endspiel musste sogar durch ein 9-Meter Schießen entschieden werden.

Am Sonntag lieferten die E2- und E1-Turniere schließlich hart umkämpfte und schnelle Spiele. Im Finale des E1-Turniers wartete schließlich das spannende Duell zwischen dem Freiburger FC und der SF Eintracht, das erst in der letzten Spielminute entscheiden wurde.

Am Ende durfte sich jeder Teilnehmer über eine Medaille freuen, und jede Mannschaft bekam zudem eine Urkunde überreicht. Bei den F- und E-Jugendturnieren wurden die ersten Drei

zudem mit je einem Pokal geehrt. Überdies ehrte die Turnierleitung die besten Spieler und Torleute jedes Turniers für ihre hervorragenden Leistungen mit jeweils einem Mini-Fußball und einer Trinkflasche.

Unsere Fazit: Ein erfolgreiches Wochenende – und wir freuen uns, die Titelverteidiger und alle anderen Teams im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

ALISON BLEWITT

PLATZIERUNGEN:

Samstag, den 2.2.

G-Jugend: Alle sind Gewinner!

F2-Junioren: 1. Alem. Zähringen, 2. SF Eintracht Freiburg, 3. FC Freiburg-St. Georgen

F1-Junioren: 1. Alem. Zähringen, 2. Blau-Weiß Wiehre, 3. SV Opfingen

Sonntag, den 3.2.

E2-Junioren: 1. FC Freiburg-St. Georgen, 2. FSV Stegen, 3. SV Opfingen

E1-Junioren: 1. Freiburger FC, 2. SF Eintracht, 3. ESV Freiburg

Jugend – D2-Junioren

Sieger im Turnier des SV Au-Wittnau

Am 13.1.13 hatten wir als D2 des FC Freiburg-St. Georgen unser erstes Hallenturnier in dieser Saison. Organisiert und veranstaltet wurde das Turnier vom SV Au-Wittnau.

Das erste Spiel hatten wir gegen den Gastgeber selbst und gewannen verdient mit 3:0. Beim zweiten Spiel gegen den FC Staufen mussten wir uns allerdings mit einem 1:1 Unentschieden zufriedengeben. Da die Stauffer ihr erstes Spiel mit 6:2 gewonnen hatten, mussten wir im Spiel gegen Wolfenweiler-Schallstadt unser Torkonto ein wenig auffrischen, um vor ihnen zu stehen. Das setzten wir im nächsten Spiel auch in die Tat um und gewannen souverän mit 6:0. Staufen gewann ebenfalls, und so mussten wir im letz-



ten Spiel nochmal alles geben. Das gab uns genügend Antrieb, um Merzhausen tatsächlich mit 3:0 zu schlagen. Leider zählte ein Tor, das wir in der letzten Sekunde erzielten, nicht mehr.

Um uns den Turniersieg noch zu nehmen, musste Staufen jetzt mit 8:0 gegen Au-Wittnau gewinnen. Überraschend verloren sie aber mit 1:2. So gewannen wir das Turnier mit einer Bilanz von 14:1 Toren und 10 Punkten. Unser bis dahin ärgster Konkurrent, der FC Staufen, rutschte wegen der Abschluss-Niederlage noch zurück auf den dritten Platz.

DIE D2-SPIELER MATHIS HÄRTLING, MATEJ SLADOJEVIC UND MARIUS WEIDNER

Jugend – C1-Junioren

Zweimal Finalturnier

Aahhh“ und „Oooohh“ kam es von den Rängen, als dieser Schuss von Malte Kansy (siehe Foto) wie ein Strich ins rechte, obere Dreieck rauschte. Das war es aber auch schon fast mit den Highlights, die unsere C1 in den beiden Endturnieren der jeweils letzten Vier bei Hallenbezirksfutsalmeisterschaften und Doppelpass-Hallenmasters liefern konnte. Ohne Sieg landeten die Jungs in beiden Finalturnieren jeweils auf dem vierten Platz. Beide Male hieß es zwar bei der Siegerehrung, jeder Finalist sei Gewinner – denn schließlich gehöre man mit dem Erfolg des Finaleinzugs zu den besten vier Mannschaften des Bezirks Freiburg. So direkt nach den Niederlagen fühlte es sich aber leider nicht so an.

RALF NEUMANN



STEIMLE
BÄCKEREI • KONDITOREI

Soufflés von 13.30–16.30
Kuchen- und Tortenverkauf,
über 30 verschiedene Torten
zur Auswahl

- Feinste Konditorei- und
Backwaren
- Pralinen aus eigener
Herstellung
- Vereins- und
Festbefeuerung
- Café
- www.baeckerei-steimle.de

Freiburg Blumenstraße 15 Tel: 0761/491745
Freiburg Habsburgerstraße 112 Tel: 0761/25714
Kirchzarten Freiburger Straße 1 Tel: 07661/4123

Binnemann EDV info@binnemann.de
Reparaturen und Neugeräte
...seit 10 Jahren in St. Georgen
Vor-Ort-Service und Installation
Terlaner Str. 6 - 79111 Freiburg
Tel.: 0761-45 399 45

schnell - kompetent - preiswert

HAUSGERÄTE Service + Verkauf

elektro ehret GmbH
MEISTERBETRIEB

Anton Ehret - Elektromeister
Am Dorfbach 12
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. (07 61) 437 08
Fax (07 61) 47 47 38
www.elektro-ehret.de

BOSCH Hausgeräte –
Fragen Sie nach unseren
aktuellen Angeboten!

WENIG VERBRAUCH
– VOLLE LEISTUNG

Wir sind Kundendienstpartner z. B. für:
Miele BOSCH Saeco AEG

Autoscheiben
Glasplatten
Spiegel
Reparaturen
Fenster
Sicherheitsgläser
Acrylglas

... alles um's Glas

BECK GLAS
viel Leben mit Glas &
Plexiglas

Eugen Beck

Malteserordenstraße 15c Tel. 0761/476 3411 e-Mail
79111 Freiburg Fax 0761/476 3462 beckeugen@t-online.de

Jugend – C2/C3-Junioren

Der „doppelte“ Patrick im Interview

Seit vielen Jahren engagiert sich Patrick Mattern in verschiedenen Jugendmannschaften des FC St. Georgen als Trainer, Betreuer, Schiedsrichter und Organisator. In diesem Jahr sind es mit der C2 und teilweise auch dem C3-Team gar 2 Mannschaften. Die Jungreporter und Spieler Philipp Temmes (C2) und Hannes Ablaß (C3) sprachen mit ihm.

Philipp: Patrick, wie bist du zum FC St. Georgen gekommen?

Patrick: Mein Sohn Stéphane spielte 2004 in der F-Jugend von St. Georgen, und als der damalige Trainer Elmar den Verein verließ, habe ich das Training der Jungs übernommen.

Hannes: Und dieses Jahr dann gleich zwei Mannschaften?

Patrick: Ich wurde gefragt, ob ich die C2 organisatorisch mitbetreuen kann, da die beiden Trainer Tobias und Jonas, die ja beide bei den Aktiven spielen, dazu nicht auch noch die Zeit haben. Es wäre schade gewesen, hätten die tollen C2-Jungs diesbezüglich in der Luft gehangen.

Bei der C3 bin ich dabei, weil Stéphane dort mit voller Begeisterung und Engagement mitspielt, und ich diese Jungs schon lange kenne. Und auch um deren Trainer Wolfgang zu unterstützen, der oft mehr als 25 Spieler zu betreuen hat.

Philipp: Wie läuft es denn mit den zwei Teams?

Patrick: Richtig klasse. Sowohl aus der C2, als auch aus der C3 wollen immer wieder Spieler bei der jeweils anderen Mannschaft aushelfen, wenn mal Leute fehlen.

Hannes: Wie ist denn das Verhältnis zwischen C2 und C3?

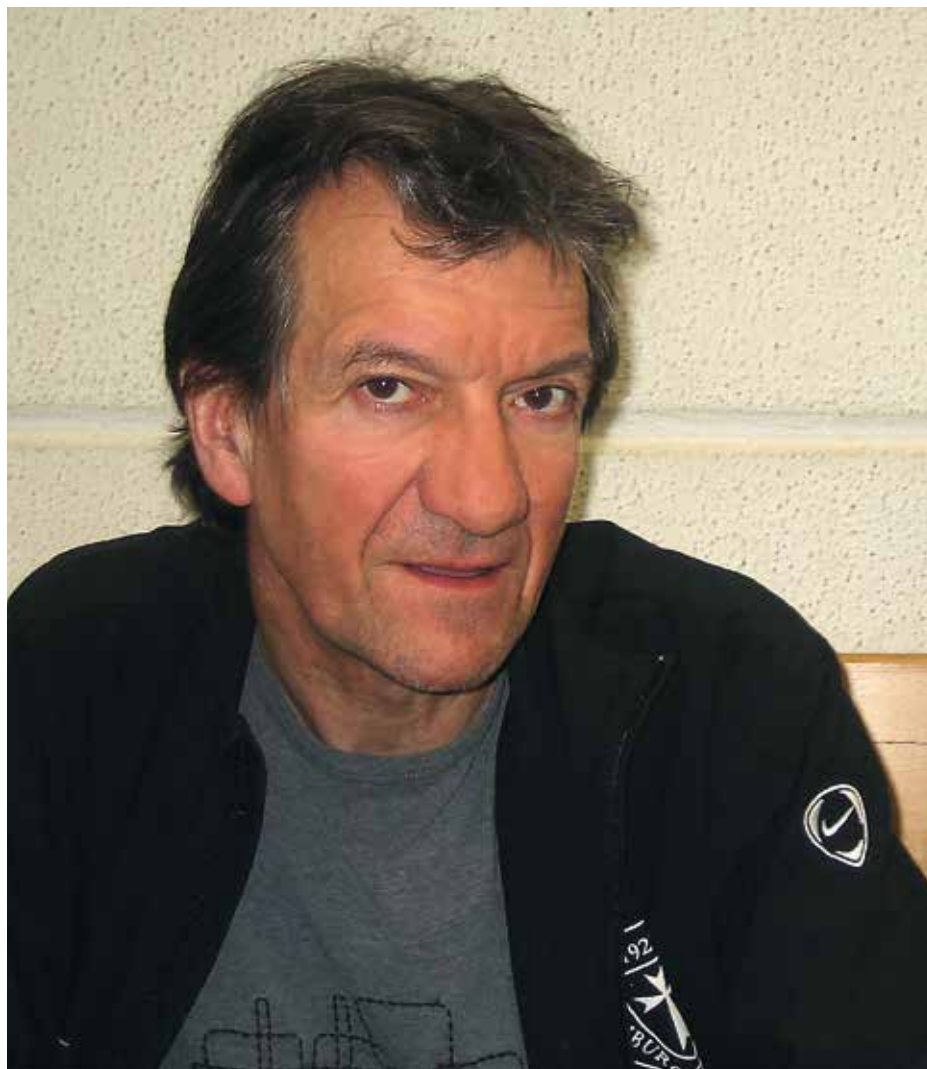
Patrick: Super. Das hat man beim gemeinsamen Hallentraining gesehen, wie auch bei den Turnieren, in denen wir die Mannschaften teils gemischt haben. Wir haben ja einige Turniere gespielt – und das letzte in Wolfach haben wir sogar gewonnen.

Hannes: Stimmt, wir haben dann immer Blockwechsel vorgenommen – ein Block Theodor-Heuß-Gymnasium, der andere Staudi-Schüler.

Patrick: Ja, hat alles gepasst, wir haben oft gemischt, tolle Spiel gezeigt. Hab' mich riesig gefreut, als Ali in einem Turnier sieben Tore geschossen hat und sich nach dem letzten gehaltenen Elfer alle auf dich gestürzt haben, Hannes.

Philipp: Ali hat übrigens acht Tore beim Turnier in der Staudinger-Halle geschossen – und bei den Turnieren, die wir nicht gewonnen haben, immer wieder gerechnet, ob wir nicht doch noch ins Endspiel kommen können.

Patrick: Ja, wir haben schon einige „Fußballverrückte“ in der C2 und C3. Wie eben Ali. Den kann man nachts um Drei anrufen und sagen: „Wir haben gleich ein Spiel“ – der würde nur kurz sagen:



„OK, bin in 5 Minuten da.“

Philipp: Gab's denn auch mal Schwierigkeiten?

Patrick: Gut, am Anfang war alles etwas unübersichtlich, lief nicht ganz so rund. Es war nicht einfach, alle Jungs unterzubringen, die Trainerfrage war unklar, der Wechsel der ehemaligen D1-Spieler in die C-Teams musste von Ralf organisiert werden. Jetzt finde ich es toll, dass die C2 von aktiven Spielern trainiert wird. Das macht den Jungs riesig Spaß – und es spricht sich herum, es wollen immer wieder neue Jungs zu uns kommen.

Hannes: Die Schwierigkeiten sind ja jetzt vorbei, auch wenn wir leider nicht zusammen trainieren können...

Patrick: Zusammen wäre schon besser, da wir ja einen regen Austausch zwischen C2 und C3 pflegen. Aber wir haben ja auch die gemeinsamen Unternehmungen, wie das Hüttenwochenende Anfang März. Sowas ist wichtig.

Hannes: Meinst du, du bekommst dort diesmal Schlaf?

Patrick: Ich Sorge vor, werde mich vielleicht mit dem Schlafsack in den Bus werfen.

Philipp: Wie geht's jetzt in der Rückrunde weiter mit C2 und C3?

Patrick: Es wird sicherlich weiter guter Fußball gespielt, und mit Elan und Ehrgeiz trainiert. Und wenn's bei der C3 so weiter läuft, ist da auch gut was drin – ihr habt ja bis jetzt alles gewonnen.

Philipp: Also auch eine tolle Rückrunde mit Patrick als Schiri?

Patrick: Da bin ich mir ganz sicher. Ich hab' noch kein schlechtes Spiel der beiden Mannschaften erlebt. Daher macht es mir nicht nur richtig Laune zuzuschauen, sondern ich mache auch den Schiri gerne immer wieder. Auch auf ein/zwei gemeinsame SC-Besuche – ob live im Stadion, oder auf der Leinwand – freue ich mich jetzt schon.

Philipp/Hannes: Patrick, wir danken dir für dieses Gespräch.

Patrick: Müsst ihr nicht. Hat Spaß gebracht.



Jugend – D1-Junioren

Unser Team vor den SC-Profis

Am Freitag abend, den 22. Februar 2013, durften unsere D1-Jungs beim Bundesligaspiel SC Freiburg - Eintracht Frankfurt die Profis als „Einlauf-Kids“ mit aufs Feld begleiten. Natürlich war die Vorfreude riesig.

Alles, was wir mitbringen mussten, waren Fußball- oder Turnschuhe – und gute Laune. Als wir um 19:15 Uhr vor dem Haupteingang beim Fanshop an der Schwarzwaldstraße eintrafen, sollte zunächst ein gemeinsames Foto mit dem „Füchse“ geschossen werden. Dieses jedoch war unauffindbar, da es irgendwo zwischen Polizeiaufgebot und den Frankfurter Fans festsaß.

In der Umkleidekabine trafen wir dann die Kinder der F- Jugend des ESV Ebringen, die ebenfalls als Escort-Kids dabei sein würden. Dort bekamen wir auch den Ablaufplan. Bei -4 Grad liefen wir uns anschließend auf der Trainingswiese der Profis

warm, und schossen noch schnell ein gemeinsames Foto hinter der Nordtribüne.

Dann standen Innenraumbegehung und Proben an. F1- und D1-Spieler wurden gemischt, stellten sich auf und mussten sich jeweils die Namen von Vorder- und Hintermann merken, damit bei der Aufstellung im Kabinengang auch alles klappt.

Max Thoma, unser neuer Mann vom Freiburger FC, allerdings schien untröstlich: Er war als Zwölfter einer zu viel, da nur elf Spieler eines Vereins mit den Bundesligaspielern einlaufen können. Da hatte Trainer Bernhard Müller eine Idee und fragte bei Stefan Strach, dem Organisator der TK ESCORT-KIDS, nach: „Kann Max nicht mit den Schiedsrichtern einlaufen?“ Glücklicherweise war der Unparteiische Peter Gagelmann einverstanden, ließ Max schließlich sogar den Spielball von

der kleinen Säule nehmen und führte die beiden Mannschaften samt Einlauf-Kids aufs Spielfeld. So verließ am Ende auch Max den Innenraum per Spurt zur Haupttribüne glücklich und mit breitem Grinsen im Gesicht. Wie alle anderen auch!

Das Spiel ging dann umgehend los, doch wir verschwanden erst einmal wieder in der Kabine zum Umziehen. Danach brachte uns ein Betreuer zu unseren Plätzen, wo die restlichen Begleitpersonen uns bereits erwarteten.

Das Spiel endete zwar torlos 0:0, doch hatten wir die SC-Jungs von der Haupttribüne aus natürlich prächtig unterstützt! Und unsere Zufriedenheit konnte uns an DEM Abend sowieso keiner mehr nehmen: So oft läuft man schließlich nicht mit Oliver Baumann, Cedrick Makiadi, Julian Schuster und Co. ins Badenova-Stadion ein.

BERNHARD MÜLLER

»» Kolumne

Es war schon fast Mitte Dezember. Doch unser Jugendtrainer wusste: Da kommt noch was. Seine Jungs waren zu den Halbenbezirksmeisterschaften gemeldet, und ein Großteil der Vorrundenturniere war schon an den letzten beiden Wochenenden gespielt worden. Es blieb also eigentlich nur noch das nächste Wochenende, danach wären Weihnachtsferien.

Montag – nix, Dienstag – nix, Mittwoch – nix... „Na gut“, dachte unser Jugendtrainer, „dann werden wir wohl doch erst nach den Ferien spielen. Falsch! Am Donnerstagmittag fand er plötzlich eine Mail mit „seinem“ Spielplan für den kommenden Samstag vor. Ganze zwei Tage vorher!

Nun hatte die Mail zugegebenermaßen seit Dienstagabend im Vereins-Postfach gelegen, bevor irgendein Zugangsberechtigter sie am Mittwochabend endlich an unseren Jugendtrainer weiterleiten konnte. Dennoch war es dreist, die Spielpläne erst am Dienstagabend in die übliche „Umlaufbahn“ zu schicken – und im „Kleingedruckten“ gleich zu drohen, dass diejenigen, die den Erhalt des Spielplans nicht fristgerecht bis Mittwoch gemeldet hätten, mit einer Strafzahlung an den Verband rechnen müssten.

Also mailte unser Jugendtrainer umgehend den „Erhalt“ durch – und kochte innerlich... Doch es half ja nichts. Also Spieler informieren, Fahrer organisieren, Trikots richten,...

Erlebnisse eines Jugendtrainers

Danke, lieber Verband



Das Turnier selbst war schließlich... *suboptimal*. Eine Mannschaft aus unserer Gruppe kam gar nicht, eine weitere hatte nicht genug Jungs dabei und musste jedes Spiel mit einem Spieler weniger bestreiten – ganz klar direkte Folgen der „Gemächlichkeit“ des verantwortlichen Verbands-Staffelleiters.

Unsere Jungs hatten dadurch natürlich keine Schwierigkeiten, sich in diesem „verzerrten Wett-

bewerb“ für die nächste Runde zu qualifizieren. Aber Spaß hatte ihnen das Turnier auf diese Weise auch nicht gemacht. Danke also, lieber Verband – DANKE FÜR NICHTS!

In der Parallelgruppe war der Ärger fast noch größer. Und so kam es, dass sich am Ende ausgerechnet die Trainer der beiden Gruppensieger hinsetzten und einen Beschwerdebrief über das ganze unglückselige Turnier an den verantwortlichen Staffelleiter sowie den Bezirksjugendleiter des Verbandes verfassten.

„Könnt ihr vergessen“, waren die Reaktionen im Verein. „Da kommt nix zurück. Die haben alle ein dickes Fell beim Verband.“ So kann man es auch nennen...

Wie auch immer, es stimmte: Es kam nichts zurück.

Allerdings: In den Jahren danach bekam unser Jugendtrainer „seine“ Turnier-Spielpläne immer mit anständigem Vorlauf. Ob das Schreiben eventuell doch etwas bewirkt hatte? Und auch den verantwortlichen Staffelleiter, auf den er damals noch so wütend war, sollte er später kennenlernen. Eigentlich ein wirklich netter Typ, der damals von seinen Staffelleiter-Kollegen extrem im Stich gelassen und daher schlichtweg überfordert war. „Wie es eben immer mal wieder läuft im Ehrenamt.“

Das wiederum konnte unser Jugendtrainer nur allzu gut verstehen.

RALF NEUMANN

Zeig, zu wem Du gehörst!

- Professionelle Teamausstattung
- Top-Konditionen
- Individuelle Beratung

**Teamsportausstatter des
FC Freiburg - St. Georgen**

**TEAMSPORT
kohl**

Sportswear · Equipment · Textilprint

Basler Landstr. 40a · 79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 0761 8976176 · www.teamSPORT-kohl.de

WEINGUT | SCHLATTHOF

- Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet
- Weinverkauf ganzjährig
- Termine siehe Homepage

Familie Fritz Hanser
Schlatthöfe 3
D-79111 Freiburg
Tel. 0761 4 18 47
www.weingut-schlatthof.de

WEINE • EDELBRÄNDE • STRAUSSSE • FERIENWOHNUNG

**Marita's
BÄCKERLÄDELE**

sonntags geöffnet
von 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Basler Landstraße 73a
79111 Freiburg
Tel.: (0761) 4 65 33



Schulbedarf · Taschenbücher · Zeitungen
Schreibgeräte · Büroartikel · Landkarten
Geschenkideen · Tabakwaren

*Für Sie sind wir
immer am Ball...*

Papeterie · Schul- u. Bürobedarf
Schreibwaren Remmele
Inhaberin: Nadja Adler
Blumenstraße 13 · 79111 Freiburg
Tel. 07 61 / 4 38 74 · Fax 4 76 84 74



ALLES UNTER EINEM DACH

AMBULANZ

OP-ZENTRUM

STATIONÄRE VERSORGUNG

REHABILITATION

**DIE SPEZIALISTEN
FÜR IHRE GELENKE**

PRAXIS KLINIK 2000

FACHBEREICHE

KNIE • SCHULTER • HÜFTE • FUSS
ORTHOPÄDIE • CHIRURGIE • UNFALL-
CHIRURGIE
MINIMAL INVASIVE CHIRURGIE
SPORTMEDIZIN
PROTHETIK
ARTHROSKOPISCHE EINGRIFFE
D-ARZT/ARBEITSUNFÄLLE

GEMEINSCHAFTSPRAXIS IM 1. OG.

DR. MED. A. SCHEIBE
DR. MED. M. LAIS
DR. MED. F. QUARCK
DR. MED. R. MAYER

PRAXISKLINIK 2000
WIRTHSTRASSE 11A, 79110 FREIBURG

TEL.: 0761/88 85 89-0
FAX: 0761/88 85 89-99

INFO@PRAXISKLINIK2000.COM
WWW.PRAXISKLINIK2000.COM

Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau

Keller

Fritz Keller e.K.
Inhaber: Christian Keller
Obere Schneebergstr. 21
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 07 61 / 151 76 60
Fax 07 61 / 151 76 59
keller.christian@t-online.de



**SCHMIDT
Sanierungstechnik
GmbH**

Gefahrstoffsanierung
Umweltberatung
Gebäudeentkernung
Controlling

Gewerbestraße 14
79258 Hartheim/Feldkirch
www.sanierungstechnik.com

Fon +49 7633 / 80 90 81- 0
Fax +49 7633 / 80 90 81-29
Mobil +49 170 / 2 92 18 64



Sonstiges – Zweites Silvestertreffen

Außen trocken, innen nicht ganz

Der Jugendförderkreis des FC Freiburg-St. Georgen veranstaltete zum zweiten Mal in Folge ein Silvestertreffen für alle St. Georgener Bürgerinnen und Bürger.

Bereits vor Mitternacht kamen die ersten Gäste, und zwar aus unserem Nachbarort Schallstadt-Wolfenweiler. Die Veranstaltung hatte sich also bereits über die Stadtteilgrenzen hinweg herumgesprochen – zur großen Freude des Veranstalterteams. Und auch der Wettergott meinte es dieses Mal gut mit den Organisatoren und deren Gästen. So blieb es die ganze Nacht trocken und für die Jahreszeit sehr mild, was auch dafür sorgte, dass der Platz vor und im Winzerhaus sehr gut besucht war.

Einige Gäste kamen, wie gesagt, bereits vor Mitternacht, um am Winzerhaus gemeinsam das Neue Jahr 2013 zu begrüßen; andere waren zuerst auf dem Schönberg oder in den Reben, um von dort aus das Feuerwerk anzuschauen. Im Angebot waren auch dieses Mal verschiedene Sekt,



DAS ORGANISATIONSTEAM: MARKUS UND NICOLE DOLL, ALFRED BECK, UND BRIGITTE KELLER.

Weine und alkoholfreie Getränke sowie selbstgebackener Hefezopf von Alfred und Markus.

Für das Gelingen dieses Festes ganz herzlich bedanken möchten wir uns zuerst beim Landfrauenverein Freiburg-St. Georgen e.V. für das Zur-Verfügung-stellen der Räumlichkeiten – ganz besonders bei Yvonne und Hansjörg Salb, die uns auch dieses Jahr wieder beim Aufräumen tatkräftig unterstützt haben. Und dann natürlich bei Carina Doll (Barbetrieb) und Andreas Vögele (Betreiber des Weinverkaufs im Winzerhaus St. Georg) für das großzügige Entgegenkommen, das zum Erfolg des Festes beigetragen hat.

Der Erlös in Höhe von 605,40 Euro kommt dem Förderkreis Jugendfußball FC Freiburg-St. Georgen e.V. 1921 zugute. Der Betrag wurde bereits an Herrn Bernhard Müller, den 1. Vorsitzenden des Fördervereines, übergeben.

Herzlichen Dank dafür vom Organisationsteam an alle Helfern und Gäste.



Jugend – D1-Junioren

Wie es zum „Streich des Jahres“ kam...

Am Vorabend des letzten Bundesliga-Hinrundenspiels des SC Freiburg wettete ein Trainer unserer D1-Junioren mit dem Seniorchef des Weinguts Faber, Martin Faber, um 2 Flaschen Wein, dass er mit einem kernigen Spruch-Transparent derart Aufsehen erregen würde, das es im TV gesendet würde. Er grübelte mit seinen Leuten nach – und schließlich kreierten sie gemeinsam den Spruch „Streich des

Jahres“, mit dem sie gleichsam Christian Streich zu seiner hervorragenden Trainerarbeit beim SC danken wollten.

Zum Spiel rückten wir schließlich mit den kompletten D-Juniorenspielern aus D1, D2 und D3 samt Begleitung an. Insgesamt waren es 73 Personen. Pünktlich zum Einlaufen der Mannschaften präsentierten die D1-Spieler unser Spruchband dem gesamten Stadion. Mit vollem Erfolg:

Unser Spruch „Streich des Jahres“ wurde von nahezu allen TV-Sendern gezeigt, von mehreren Printmedien abgedruckt und von der Badischen Zeitung online gestellt.

Das Spiel gewann der SC schließlich mit 1:0. Zudem freute sich der Trainer über die gewonnene Wette, und die D-Jungs über das tolle gemeinschaftliche Erlebnis!

BERNHARD MÜLLER

WINZERHAUS

Sankt Georg
Freiburger Weine mit Charme

Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg, Batzenberg & Dürrenberg

Weinverkauf der St. Georgener Winzer zu den Öffnungszeiten
Do, 14-19 Uhr · Fr, 14-19 Uhr · Sa, 9-13 Uhr
in der alten Trottsstation am Kastanienbaum

Andreas Vögele & Team

WINZERHAUS SANKT GEORG
WENDLINGERSTRASSE 23 · 79111 FREIBURG-ST. GEORGEN
TELEFON 0761/45 343 16 · FAX 0761/45 343 59
www.winzerhaus-sanktgeorg.de · kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de

 **vogtshof
apotheke**

Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

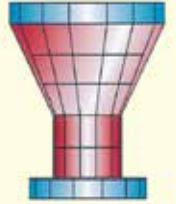
Homöopathie und Naturheilkunde
Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg
Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213
info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

**Fliesenbau
Oskar Waibel
Meisterbetrieb**

Schloßbergstraße 49
79235 Vogtsburg-Achkarren

Telefon 0 76 62 / 67 42 ☐
Fax 0 76 62 / 87 86 ☐ ☒
info@fliesenbau-waibel.de



Fliesen
Platten
Mosaik
Natursteintreppen
Silikonverfugungen

Ich liebe 2p...

Bad Krozingen
Hartheim
Staufen
St. Georgen



Infos unter
0 76 33-94 86 30

www.2p-fahrschule.de



schoenauftritt

**Wir fahren mit GAS –
der Umwelt zuliebe!**

Öffnungszeiten St. Georgen: Dienstag & Donnerstag
Info & Anmeldung: 18.00 – 19.00 Uhr · Unterricht: 19.00 – 20.30 Uhr

**MITSUBISHI ASX –
SONST NIX!**

- Xenon-Scheinwerfer¹
- Klimaautomatik¹
- Panorama-Glasdach¹
- Radio-CD-/MP3-Kombination
- ... und vieles mehr.

ABM: ASX 3,5 Jahre*



MITSUBISHI ASX 1.6 "Edition" 2WD* A3 21.690 €

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:
AUTO KNAUER GmbH
Basler Landstr. 41 – 45, 79111 Freiburg
Telefon 0761/47903-0, Fax 0761/4790333
auto-knauer@t-online.de
www.auto-knauer-gmbh.de


**MITSUBISHI
MOTORS**
Drive+earth

¹ Ausstattungsabhängig, 2 ASX 1.6 S-SerTec 2WD "Edition" 86 kW (117 PS), Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l / außerorts 4,9 l), CO₂-Emission: 135 g/km, gemäß Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C



GÖTZ+MORIZ



An 8 Standorten in Südbaden ist Götz+Moriz für Sie da!

Besuchen Sie unsere Zentren für Bauen + Modernisieren, denn bei Götz+Moriz können private Heimwerker und Profis einkaufen!


Garten


Dach


Baustoffe + Holz


Fenster + Türen


Fliesen + Sanitär


Laminat + Parkett


Heimwerkermarkt

Artikel des Sortiments, die in Ihrer örtlichen Niederlassung nicht vorrätig sind, bestellen wir Ihnen kurzfristig.

79111 FREIBURG · Basler Landstraße 28 · Tel. 0761/497-0 · Fax -735

Weitere Niederlassungen: Bad Krozingen, Bad Säckingen, Lörrach, Müllheim, Riegel, Titisee-Neustadt, Waldkirch

www.GOETZMORIZ.com

ZENTRUM FÜR BAUEN + MODERNISIEREN

Mateusz Klimentowski

Mannschaft: C1
Alter: bald 15
Position: Offensiv
Im Verein seit: 2012
Beruf: Schüler and der
 Karlsschule, Vor-
 bereitungsklasse 6



Du bist erst letzten Sommer nach Deutschland gekommen. Wo stammst Du her?

Aus Wrocław in Polen – auf deutsch Breslau.

Hast Du dort auch schon Fußball gespielt?

Ja, vier Jahre lang bei MKS Parasol Wrocław.

Welche Unterschiede gibt zwischen Deinem Training in Polen und hier?

In Wrocław haben wir fünf Tage die Woche jeweils drei Stunden trainiert. Und es war sehr streng, der Trainer hat viel geschimpft und jeden Fehler bestraft. Hier dagegen ist alles viel lockerer, wird viel gelacht – und es kommt auch guter Fußball dabei heraus.

Und wie gefällt es Dir hier in St. Georgen?

Sehr gut. Super Leute – nicht nur beim Fußball, auch sonst.

Hast Du noch einen polnischen Lieblingsclub?

Ja, WKS Slask Wrocław. Und hier Borussia Dortmund.

Mike Laug

Mannschaft: Alte Herren
Alter: 48 Jahre
Position: Allrounder
Im Verein seit: 1993
Beruf: Stellvertretender
 Lagerleiter (Coca Cola)



Erzähl uns etwas über deine sportliche Laufbahn!

In der Jugend spielte ich beim SC Freiburg, Aktive in Tiengen und bei St. Georgen. Zudem war ich als Kind Badischer Vizemeister im Trampolin-Teamspringen.

Dann ging's zur AH weiter?

Ja, dort war ich mit Roland Geng zusammen Spielführer, wir waren fünf Jahre lang ungeschlagen und gewannen dreimal die AH-Stadtmeisterschaften.

Deine Tätigkeiten beim FC?

Vom ersten Tag ab bin ich Festwirt hier gewesen und seit eineinhalb Jahren betreue ich die G-Jugend mit meinem Patenkind.

Wie läuft's bei den Bambinis?

Wir – Hansi, Edmar, Coco, Christian und Ich – haben seit dem 50 Kinder hochgezogen und sind ein super Team.

EIN QUARTETT STELLT SICH VOR

Bastian Heger

Mannschaft: Aktive Herren
Alter: 27 Jahre
Position: Verteidiger/Mittelfeld
Im Verein seit: seit 2011
Beruf: Student



Auf deinem Köln-Shirt steht „Bodenwischer“, weil...

...ich gerne, oft und natürlich vor allem gut grätsche ;).

Fasnet ist...

...ein sehr lustiger Ausnahmezustand, an dem ich auch gerne ein bisschen durchdrehe (wenn nicht gerade Klausuren sind).

Außer einem Golfclub gibt es in St. Leon (deiner Heimat)...

...einen Baggersee; jede Menge Spargeläcker; Welde-Bier; Leute, die in lustigem Singsang reden; und, und, und...

Hoffenheim-Spiele schaust du manchmal im Stadion an, weil...

...ich aus der Ecke komme und mein Vater 'ne Dauerkarte für die TSG hat.

Deine Lieblingsposition?

Auf'm Platz ;)

Dein bisheriges Highlight beim FC?

Die Filme von Eugen Beck bei der Weihnachtsfeier" ;)

Lilia Dengler

Mannschaft: Aktive Damen
Alter: 18 Jahre
Position: Angriff
Im Verein seit: 2012
Beruf: Schülerin (Walter-
 Eucken-Gymnasium)



Im Sommer 2012 neu dazugekommen, was waren die Gründe pro St. Georgen?

Auf Grund der Auflösung meiner alten Mannschaft war der FC für mich die einzige Alternative. Hinzu kam meine persönliche Verbundenheit zu St. Georgen.

Wie lief's in der Hinrunde, inwieweit musstest du dein Spiel umstellen?

Von der Position her musste ich mich kaum umstellen, das Tempo in den Spielen ist aber deutlich höher als zuvor.

Wein oder Bier...? Wein und Bier, das gönnt ich mir ;)

7 Tore, 4 Assists, was ist noch drin im restlichen Saisonverlauf?

Ich bin motiviert, freue mich auf die Rückrunde und hoffe diese Motivation durch mehr Tore und gute Spiele zeigen zu können.

Wie läuft's in der Schule?

Schule ist und bleibt eine Herausforderung, aber welches Hobby ist das nicht?!



FEIERN ODER TAGEN

HIER SIND SIE RICHTIG



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de · info@hotel-zumschiff.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

530 Mitarbeiter in Topform, 140.000 Kunden, darunter 40.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 2182-1111
www.volksbank-freiburg.de

**Volksbank
Freiburg eG**



Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU* / AU • Klimaservice
Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfengeure
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Kurt Meier

Malteserordensstraße 34
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 07 61/44 51 33
www.meier.go1a.de





Ihr zuverlässiger Partner bei anspruchsvollen Konstruktionen und individuelle handwerkliche Umsetzungen

Besuchen Sie unsere Homepage: www.winterhalter-stahlbau.de

Perfektion aus Passion



WALTERSHOFENER STR. 11
79111 FREIBURG
FON 07 61 / 4 52 22 - 0
FAX 07 61 / 4 52 22 - 45
E-Mail: info@winterhalter-stahlbau.de

 **WINTERHALTER**
TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL

Die Nummer 1 auch
in der Sportförderung.

Olympia Partner Deutschland

Sparkassen-Finanzgruppe



Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Jetzt baut die Sparkassen-Finanzgruppe als Olympia Partner Deutschland ihr Engagement für Breiten- und Spitzensport weiter aus. Das ist gut für den Medaillenspiegel, gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-freiburg.de

Sparkasse! Gut für unsere Regio!

 **Sparkasse**
Freiburg-Nördlicher Breisgau